



- Test: Überprüfe dein Wissen!
- Laufzettel zu den Lernkarten
- Kuchenschafe zum **Opferfest** – Rezept
- Wollschaf zum **Opferfest** – Bastelarbeit
- Ein Baum der guten Taten/**Ramadan** – Bastelarbeit
- **Ramadankalender** basteln/Gruppenarbeit – Bastelarbeit
- **Bayram**/Zuckerfest – Brainstorming
- Memo/Gruppenarbeit – Spiel basteln und spielen
- Lösungshilfen
- Regeln für Stationsarbeit

Wir wünschen Ihnen und den Kindern viel Freude beim Entdecken der Religionen!

Ihr Niekao- Lernwelten-Team

VORSCHAU

## Weltreligion Islam

Es gibt drei monotheistische Weltreligionen. Dies sind das Judentum, das Christentum und der Islam. Diese drei Religionen glauben an einen Gott. Der Islam ist mit seinen etwa 1.400 Jahren die jüngste der drei Religionen. Islam bedeutet völlige Hingabe an Gott. Die Gläubigen heißen **Muslime**.

Für Muslime ist Gott der Schöpfer von allem. Er ist allmächtig und kennt alle guten und schlechten Taten der Menschen.

Jeder muss Gott gehorchen und wird dafür von ihm beschützt.

Auf Arabisch heißt Gott **Allah**.

Muslime leben in vielen Teilen der Welt. Hauptsächlich findet man sie in den arabischen Staaten, in Nordafrika und in Asien.



In Arabien gibt es viel Wüste. Früher reisten die Menschen oft in der Nacht. Mond und Sterne wiesen ihnen den Weg.

So kam es, dass der Halbmond (die Mondsichel) ein berühmtes Symbol des Islam wurde.

### Auftrag:

**Auf den Flaggen vieler arabischer Staaten kannst du diese Mondsichel sehen. Erkundige dich, welche Staaten einen Halbmond auf ihrer Flagge haben!**

---

---

---

---

## Der Koran



Die Muslime glauben, dass Allah dem Propheten Mohammed den islamischen Glauben übermittelt hat. Mohammed hat viele Jahre die Worte Gottes gepredigt.

Später wurden diese Predigten in ein Buch geschrieben. Dieses Buch ist die Heilige Schrift des Islams und heißt **Koran**. Das arabische Wort Koran bedeutet Lesung oder Vortrag. Der Koran hat 114 Kapitel. Diese Kapitel heißen Suren. Die Suren haben unterschiedliche Länge. Der Koran gibt den gläubigen Menschen Auskunft über Gott. Außerdem enthält er Gebote, Verbote und Regeln für das tägliche Leben.

Die Muslime lesen und singen den Koran auf Arabisch. Besonders gläubige Muslime versuchen, den Koran auswendig zu lernen. So möchten sie Gott besonders nahe sein.

Islamische Schriften legen fest, dass Muslime kein Schweinefleisch essen dürfen und keinen Alkohol zu sich nehmen sollen.

### Aufgabe:

Schreibe aus dem Text die wichtigsten Informationen über den Koran heraus!

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

Schau hier nach: <http://www.blinde-kuh.de/>

## Die fünf Säulen des Islams



Muslime sollen in ihrem Leben Regeln einhalten und Pflichten erfüllen. Die wichtigsten dieser Pflichten werden als die fünf Säulen des Islam bezeichnet.

### 1. Das Glaubensbekenntnis:

- Es gibt nur einen einzigen Gott und Mohammed ist sein Gesandter.

### 2. Das Gebet:

- Muslime sollen fünfmal am Tag beten.

### 3. Das Fasten:

- Jedes Jahr sollen die Muslime einen Monat zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang fasten.

### 4. Die Armensteuer:

- Muslime sollen einen Teil ihres verdienten Geldes bedürftigen Menschen spenden.

### 5. Pilgerfahrt

- Muslime sollen mindestens einmal in ihrem Leben nach Mekka reisen, um dort Gott zu verehren.

### Aufgabe:

**Male, die fünf Säulen des Islam!**

**Schreibe in jede Säule eine Pflicht der Muslime hinein!**

## Kleines Lexikon zum Islam

### Allah

Allah bedeutet Gott.

الله

### Freitagsgebet

Der islamische Feiertag ist der Freitag. Muslime sollen am Freitag in der Moschee beten.

### Iman oder Imam

Das ist der Vorbeter in der Moschee (Gebetsleiter und Prediger).

### Kaaba

Das Heiligtum des Islam ist ein würfelförmiges Gebäude, das mit einem schwarzen Tuch bedeckt ist. In der östlichen Ecke des sonst leeren Gebäudes befindet sich der „schwarze Stein“, ein Meteorit.

### Koran

Er ist das heilige Buch des Islam und enthält die Worte Allahs.

### Medina

In Medina befindet sich das Grab des Propheten.

### Mekka

Der Geburtsort Mohammeds wird als heilige Stadt bezeichnet. Hier steht die Kaaba. Sie ist das Ziel der Pilgerfahrt.

## Überprüfe dein Wissen!

Fragen	Antwort
<i>Wie heißt das muslimische Heiligtum in Mekka?</i>	
<i>Was bedeutet Allah?</i>	
<i>Wie heißen die Kapitel im Koran?</i>	
<i>Nenne drei Feste im Islam!</i>	
<i>Wie heißt der Turm der Moschee?</i>	
<i>Wie heißt der Vorbeter in der Moschee?</i>	
<i>Wie heißt das Tuch, das die Frauen im Islam verhüllt?</i>	
<i>Wie heißen die Anhänger des Islam?</i>	
<i>Wie heißt die Heilige Schrift der Muslime?</i>	
<i>Wohin sollen die Muslime pilgern?</i>	
<i>Wie heißt der höchste Prophet?</i>	
<i>In welcher Stadt wurde dieser Prophet begraben?</i>	

# Kuchenschafe zum Opferfest

## Rezept für die Lehrkraft

*Unter Anleitung können die Kinder diese Schafe im Unterricht backen. Voraussetzung ist das Vorhandensein einer Küche.*

### So geht es:

- Schokolade im Wasserbad schmelzen
- Fett, Puderzucker und Vanillezucker cremig rühren
- Die geschmolzene Schokolade in den Teig rühren
- Eier unterrühren
- Mehl, Kakao, Backpulver, Kokosraspeln und Kokosmilch in die Masse rühren
- Backblech mit Backpapier auslegen und den Teig darauf streichen
- 30–40 Minuten backen (Backofen 175 Grad)
- Kuchen abkühlen lassen
- Mithilfe der Schablone Schafe aus dem Teig schneiden (Hinweis: Für die Schafe gibt es auch Ausstechformen zu kaufen!)

### So wird verziert:

- Kuchenglasur im Wasserbad schmelzen und auf den Teig verstreichen
- Kokosraspeln auf die flüssige Glasur verteilen (Kopfstelle freilassen)
- Puderzucker und Zitronensaft zu einer streichfähigen Masse verrühren und damit den Kopf des Schafs bestreichen
- Tipp: Für die Augen können Schokotropfen verwendet werden!

## Ein Baum der guten Taten – Ramadan

Muslime fasten in der Fastenzeit von der Morgendämmerung bis zum Sonnenuntergang. Kinder sind erst ab der Pubertät verpflichtet, mit dem Fasten und dem Beten zu beginnen. Viele Kinder fangen schon eher mit dem Fasten an oder werden dazu aufgefordert, gute Taten zu vollbringen.

### Aufgabe:

**Bastle einen Baum der guten Taten!**



So geht es:

- Bastle aus braunem Tonpapier einen Baum und klebe ihn auf ein weißes Zeichenblatt!
- Schneide aus grünem Tonpapier 30 verschiedene Laubblattformen aus!
- Schreibe jeden Tag im Ramadan eine gute Tat auf ein Laubblatt und klebe es an den Baum!
- Sprecht in der Klasse über eure guten Taten!

**Hier kannst du aufschreiben, welche guten Taten du vollbringen kannst:**



**Beten, teilen ...**

---



---



---



---



---